

Medieninformation

Mit Henrik Kristoffersen und Alexis Pinturault holt sich die Ski-Weltspitze den letzten Schliff am Pitztaler Gletscher

Ski-Superstars Henrik Kristoffersen und Alexis Pinturault nutzen die Zeit bis zum 22. Oktober, um sich optimal auf den Ski-Weltcup-Auftakt vorzubereiten – aktuell am Pitztaler Gletscher, wo sie perfekte Trainingsbedingungen vorfinden.

St. Leonhard im Pitztal, am 11. Oktober 2022. Der Ski-Weltcup 2022/23 steht vor der Tür und alle Skistars liegen im Endspurt ihrer Vorbereitungen. Die Ski-Weltspitze holt sich den letzten Schliff am Pitztaler Gletscher: Dieser Tage sind es Henrik Kristoffersen und Alexis Pinturault, die am Pitztaler Gletscher ihre letzten Trainings absolvieren. „Wir sind nach einem langen Frühling mit Trainings und Tests erst relativ spät, Mitte August, in die neue Saison gestartet. Nach einem Block auf den heimischen Gletschern und einem längeren Aufenthalt in Südamerika sind wir nun zu Gast bei ausgezeichneten Verhältnissen am Pitztaler Gletscher“, freut sich Kristoffersen. Auch Alexis Pinturault ist voll in den Vorbereitungen für den Saisonauftakt am Pitztaler Gletscher.

Optimale Trainings-Voraussetzungen am höchsten Gletscher Österreichs

Die Verantwortlichen und Mitarbeiter des Pitztaler Gletschers hätten hervorragende Arbeit geleistet, so Kristoffersen: „Die Pisten sind in ausgezeichnetem Zustand, und wir konnten dank exzellent präparierten Pisten nach unseren Wünschen und Vorstellungen trainieren. Das große Engagement aller Beteiligten und ihr Willen, das Bestmögliche für uns und ein gutes Training zu ermöglichen, schätzen wir außerordentlich. Ich kann allen nur ein großes Kompliment und einen großen Dank aussprechen.“ Alexis Pinturault pflichtet ihm bei: „Die Bedingungen sind super und ermöglichen ein optimales Training und eine gute Vorbereitung für den Auftakt in Sölden“.

Hoch motiviert in den Ski-Weltcup 2022/23

Der Riesenslalom-Weltmeister von 2019 ist hochmotiviert, seine Strategie für die kommende Saison klar: „Das Ziel für die kommende Saison ist relativ einfach: In jedem Rennen das Maximum rauszuholen lautet die Devise. Dann werden wir sehen wohin es uns führen wird“, blickt Kristoffersen dem Weltcup-Auftakt entschlossen entgegen. Und Pinturault? „Ich will gewinnen!“.

Kontakt für Rückfragen:

Pitztaler Gletscherbahn, presse-pitztal@tirolgletscher.com, +43 5413 86288

Franz Josef Aichner, Brandmedia, fj.aichner@brandmedia.cc, +43 512 312 118-60